

# An Lenne und Else

Termine in der Evangelischen Kirchengemeinde Eiringhausen



## *Im Februar*

Ein gutes Gedächtnis  
wünsche ich dir  
für Körper und Seele:

Damit auch an nebelgrauen Tagen  
Lupinen und Levkojen  
vor deinen Augen leuchten,  
Holunder und Geißblatt  
ihren Duft bewahren  
und der Sommerwind  
auf der Haut noch spürbar ist.

Damit auch in kargen Zeiten  
Freude vom Damals  
ins Heute weht,  
bewährte Worte  
deinen Mut erfrischen  
und die Hoffnung dich  
mit kraftvollen Farben belebt.

*Tina Willms*

Foto: Latz



02  
2016



FEBRUAR





Wenn ihr beten wollt und ihr habt einem anderen etwas vorzuwerfen, dann vergebt ihm, damit auch euer Vater im Himmel euch eure Verfehlungen vergibt. Markus 11,25

2. Dienstag	10:00 Uhr, <b>Altenzentrum St. Josef</b> : Abendmahlgottesdienst (Brühl)
3. Mittwoch	15:00 Uhr, <b>Paul-Gerhardt-Haus</b> : Frauenhilfe 20:00 Uhr, <b>Kleiner Saal</b> : Abendkreis
4. Donnerstag	15:00 Uhr, <b>Gemeindesaal</b> : Geburtstagskaffee trinken
7. Sonntag	<b>Estomihi</b> 10:00 Uhr, <b>Paul-Gerhardt-Haus</b> : Abendmahlgottesdienst (Brühl) <u>Kollekte</u> : Für den Dienst an wohnungslosen Menschen
9. Dienstag	19:30 Uhr, <b>Dachraum des Kindergartens</b> : Mitarbeiterkreis
10. Mittwoch	15:00 Uhr, <b>Kleiner Saal</b> : Frauenhilfe 19:30 Uhr, <b>Johannis-Kirche</b> : 1. Passionsandacht
14. Sonntag	<b>Invokavit</b> 18:00 Uhr, <b>Paul-Gerhardt-Haus</b> : Guten Abend Kirche (Brühl) <u>Kollekte</u> : Für die Partnerschaftsarbeit
16. Dienstag	10:00 Uhr, <b>Altenzentrum St. Josef</b> : Gottesdienst (Laddach)
17. Mittwoch	15:00 Uhr, <b>Paul-Gerhardt-Haus</b> : Frauenhilfe 19:30 Uhr, <b>Johannis-Kirche</b> : 2. Passionsandacht
20. Samstag	09:00 Uhr, <b>Gemeindesaal</b> : KonfirmandInnen tag
21. Sonntag	<b>Reminiszere</b> 10:00 Uhr, <b>Johannis-Kirche</b> : Gottesdienst (NN) <u>Kollekte</u> : Für bedrängte und verfolgte Christen in der Welt
24. Mittwoch	15:00 Uhr, <b>Kleiner Saal</b> : Frauenhilfe 19:30 Uhr, <b>Johannis-Kirche</b> : 3. Passionsandacht
28. Sonntag	<b>Okuli</b> 11:00 Uhr, <b>Johannis-Kirche</b> : Familiengottesdienst (Brühl) <u>Kollekte</u> : Für den Dienst an Frauen und deren Kindern in besonderen Notlagen



Passionsandachten in der Johannis-Kirche: ab 10. Februar, jeden Mittwoch um 19:30 Uhr

**Wöchentliche Angebote**

	<b>Montag</b> 18:00 Uhr, <b>Eschenturnhalle</b> : Volleyball für alle ab 15
	<b>Dienstag</b> 16.00 Uhr, <b>Kleiner Saal</b> : Katechumenenunterricht 17.00 Uhr, <b>Jugendraum Gemeindehaus</b> : Mädchenjungschar
	<b>Mittwoch:</b> 15:30 Uhr, <b>Gemeindehaus</b> : MiniClub (alle 2 Wochen) 3.2., 17.2.
	<b>Freitag:</b> 17.00 Uhr, <b>Jugendraum Gemeindehaus</b> : Jungenjungschar 19.30 Uhr, <b>Jugendraum Gemeindehaus</b> : Mitarbeiterkreis (jeden 1. Freitag im Monat)

# BITTE EINFACH LÄCHELN!

Es klingt so ein bisschen nach vergangenen Zeiten, nach Rosarot und Flower-Power, das Gebot von der Liebe. Was ist denn das überhaupt: Liebe? Ein Relikt lang vergangener Tage, eine Lebensabschnittsbeschäftigung, wirtschaftlich kalkuliert und zweckmäßig ausgeübt? Welcher Nutzen ergibt sich daraus? Und steht nicht häufig das Zeitmanagement über der Liebe? „Ich habe keine Zeit für dich!“ Wer hat diesen Satz nicht schon mal gehört?

Vielleicht lohnt es sich, einmal genauer hinzuschauen: Wie wäre es, man würde die Liebe nicht planen, sondern auf sich zukommen lassen? Einfach so. Sie als tägliche Herausforderung annehmen und ausüben? Ganz gleich, wer einem da über den Weg läuft und einen ärgert. Vielleicht schnauzt der eine nicht zurück, wenn

ihn am Kiosk eine mürrische Stimme fragt, was man haben möchte. Vielleicht kommt eine freundliche Antwort mit einem Lächeln zustande – trotzdem.

Vielleicht erledigt da die andere am Arbeitsplatz etwas für ihre Kollegin, weil sie sieht, dass diese unter Zeitdruck steht – einfach so. Vielleicht lassen die Eltern einmal geduldig einen pubertären Wutausbruch über sich ergehen – aus Liebe, einfach so. Ein kleines bisschen, jeden Tag – dranbleiben, trainieren. Aufmerksam, achtsamer werden und damit in manch angespannter Situation ein paar kleine Sonnenstrahlen verteilen. Einfach so.

Dann könnte in diesem Sinne die Flower-Power wieder ganz aktuell werden.

NYREE HECKMANN

## STICHWORT

### KARFREITAG

Der Karfreitag ist einer der höchsten Feiertage des Christentums. An diesem Tag erinnern Christen an das Leiden und Sterben Jesu am Kreuz. Der Begriff Karfreitag leitet sich vom althochdeutschen Wort „Kara“ für Klage und Trauer ab. In den meisten Kirchengemeinden schweigen die Glocken zu den Gottesdiensten. Manchmal ist der Altar schwarz verhängt, und die Orgel bleibt stumm. Taufen oder Trauungen finden am Karfreitag nicht statt. Öffentliche Veranstaltungen sowie Märkte und gewerbliche Ausstellungen sind verboten. Rundfunksendungen müssen auf den ernsten Charakter des stillen Feiertages Rücksicht nehmen.

## Vorschau:

NEHMT KINDER AUF UND IHR NEHMT MICH AUF  
WELTGEBETSTAG AM 4. MÄRZ 2016



Fotos (von links): Heiner Heine, Lisa Schürmann, WDFP-RDP-Cuba, WDFP-R. Trügler

LITURGIE AUS KUBA